

Sicheres Heidelberg – SicherHeid e.V., Römerstraße 2 - 4, 69115 Heidelberg

An  
Rhein-Neckar-Zeitung

### **Presse-Information**

#### **„UFFBASSE“ – Online-Vortragsreihe beginnt am 30. November 2020**

Mehrere Partner der Region haben sich zusammengetan und bieten nun mit „UFFBASSE“ eine Vortrags- und Diskussionsreihe zu unterschiedlichen Themen im Bereich Prävention an. Mit diesem Angebot möchten die Partner für die Herausforderungen unserer heutigen durch Digitalisierung geprägten Zeit sensibilisieren, die Kompetenzen von Menschen stärken und professionell ihr Handlungswissen erweitern.

„UFFBASSE“ bietet zudem ein vielfältiges professionelles Netzwerk zur Unterstützung in unterschiedlichen Präventionsbereichen, das seit Jahren in unserer Region wirkt.

Die beteiligten Partnerinnen und Partner sind:

Kommunale Kriminalprävention Rhein-Neckar e. V.  
Sicheres Heidelberg e. V.  
WEISSER RING e. V.  
Pädagogische Hochschule Heidelberg  
Medienzentrum Heidelberg  
Polizeipräsidium Mannheim –Referat Prävention

**Alle Veranstaltungen finden online statt. Eine Teilnahme ist ohne vorherige Anmeldung und kostenfrei möglich.**

Die erste Veranstaltung der Vortragsreihe findet am 30. November 2020 statt:

**Wieviel "digitale Bildung" brauchen Kinder und Jugendliche?  
Montag, 30. November 2020, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr**

In einer zunehmend von Digitalisierung geprägten Welt erlangen IT-Systeme immer mehr Bedeutung in Freizeit und Beruf. Damit einher geht die Notwendigkeit, dass Menschen gut

Bescheid wissen müssen über die Wirkmechanismen von IT-Systemen. Doch wieviel digitale Bildung ist notwendig? Muss jede/r programmieren können? Oder genügt die Anwendungskompetenz von Standardprogrammen am Computer?

In der Veranstaltung werden einige Argumente für die grundlegende Vermittlung digitaler Bildung in der Schule vorgestellt und diskutiert.

Zielgruppe: Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, Interessierte ...

**Referent: Prof. Dr. Christian Spannagel, Pädagogische Hochschule Heidelberg**

Den Link zum Einwählen in die Veranstaltung erhält man über die Plattform [www.digital-bildung-praevention.de](http://www.digital-bildung-praevention.de)

### **Vorschau auf kommende Veranstaltungen**

#### **Stopp Cybermobbing!**

**Dienstag, 8. Dezember 2020, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr**

„Cyber-Mobbing“ beeinflusst zunehmend das soziale Klima in Schulen. Neben Schülern gehören auch Lehrer zu den Betroffenen. Schon eine unbedachte Mediennutzung kann zur Ausgrenzung führen.

Warum gibt es Cybermobbing?

Wie reagieren Betroffene?

Was lässt sich dagegen tun?

Welche rechtlichen Hintergründe gibt es?

Wie kann einem Mitschüler geholfen werden? Dieses Online-Seminar stellt sich der Herausforderung der Zeit und zeigt Möglichkeiten im Umgang mit Cyber-Mobbing auf.

Zielgruppe: Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, Interessierte ...

Heranführung pädagogischer Fachkräfte an das Thema "Cyber-Mobbing" sowie die Auseinandersetzung mit Interventionsmaßnahmen und Präventionsstrategien

**Referenten: Anja Kegler, Mediennetzwerk Rhein-Neckar/Heidelberg und Günther Bubnitschek, Landespräventionsbeauftragter WEISSER RING e.V.**

Den Link zum Einwählen in die Veranstaltung erhält man über die Plattform [www.digital-bildung-praevention.de](http://www.digital-bildung-praevention.de)

#### **Mediensuchtprävention - PROTECT Training**

**Dienstag, 15. Dezember 2020, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr**

Wenn Kinder und Jugendliche das Internet oder Computerspiele so exzessiv nutzen, dass ihre Lebensqualität auf sozialer, psychischer und körperlicher Ebene beeinträchtigt ist, spricht man von Internet- oder Computerspielabhängigkeit. Betroffene haben häufig Probleme, ihren Alltag zu bewältigen und gefährden nicht nur ihre sozialen Beziehungen, sondern auch ihre schulischen und beruflichen Perspektiven.

Zur Prävention von übermäßigem Mediengebrauch wurde an der PH Heidelberg das Trainingsprogramm PROTECT („Professioneller Umgang mit technischen Medien“) für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren entwickelt, welches im Rahmen dieser Veranstaltung kurz vorgestellt werden soll. Es wird außerdem unser aktuelles Projekt vorgestellt, das darauf abzielt dieses Präventionsangebot in den Schulen in Baden-Württemberg nachhaltig zu etablieren. Dieses Angebot richtet sich an Suchtfachkräfte in Baden-Württemberg sowie an weiterführende Schulen.

Zielgruppe: Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeit, Eltern, Interessierte ...

**Referentin: Janika Eschrig, Pädagogische Hochschule Heidelberg**

Den Link zum Einwählen in die Veranstaltung erhält man über die Plattform [www.digital-bildung-praevention.de](http://www.digital-bildung-praevention.de)

Über diese Internetseite erhalten Sie auch das grundsätzliche Informationsangebot zur Nutzung digitaler Medien für die Region Rhein-Neckar und Heidelberg.

Wir freuen uns über Ihre Veranstaltungsankündigung und Berichterstattung.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Kontakte zu den jeweiligen Referenten können gerne hergestellt werden.

Für die beteiligten Partner

*Mit freundlichen Grüßen*



*Reiner Greulich  
Geschäftsführer*

*Anlage: Logo UFFBASSE*